



Bona H660

ZEMENTÄRE BODENSPACHTELMASSE

Perfekt für große Flächen



Zementgebundene, selbstglättende Spachtelmasse

Bona H660 ist eine kunststoffvergütete, selbst nivellierende, zementäre Bodenspachtelmasse für den Einsatz unter allen Arten von elastischen und textilen Bodenbelägen, massiven Korkfliesen sowie Parkett im Objektbereich. Bona H660 kann in einem Arbeitsgang bis zu 10 mm Schichtstärke aufgetragen werden. Für größere Schichtstärken kann die Masse ab 10 mm mit trockenem Quarzsand gestreckt werden.

- Pumpfähig
- Selbstnivellierend
- Sehr gute Verlaufseigenschaften
- Bis 10 mm Schichtdicke (mit Quarzsand gestreckt bis 20 mm)



Bona H660

ZEMENTÄRE BODENSPACHTELMASSE

Perfekt für große Flächen

TECHNISCHE DATEN

Basis:	Zement, Kunstharz
Farbe:	Grau
Mischungsverhältnis:	Ca. 6,5 - 7,0 Liter. Beim Einsatz unter Parkett mit max. 6,5 Liter Wasser anrühren.
Reifezeit*:	Ca. 3 Minuten (danach nochmals umrühren)
Topfzeit:	Ca. 30 Minuten
Begehbarkeit*:	Nach ca. 1,5 - 2 Stunden
Belegbarkeit*:	Bei 1 - 5 mm nach ca. 14 Std., 5 - 10 mm nach ca. 24 Std., nach 10 - 20 mm 48 Std. für elastische und textile Beläge. Nach ca. 48 Std. unter Parkett bei 2 - 5 mm, 72 Std. bei 5 - 10 mm * bei 20°C und einer relativen Luftfeuchte von max. 65%
Auftragsmenge:	1,4 kg/(m ² /mm)
Schichtstärke:	1 - 10 mm, ab 10 mm mit Quarzsand streckbar
Giscode:	ZP1, chromatarm
Werkzeuge reinigen:	Wasser (für nicht ausgehärtetes Produkt). Ausgehärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.
Lagerfähigkeit:	Im ungeöffneten Originalgebinde 6 Monate ab Herstellungsdatum
Lagerung/Transport:	Nicht unter +5°C dauerhaft lagern, vor Frost schützen Im Sommer kühl lagern (nicht über +25°C)
Gebindeentsorgung:	Deutschland: über DSD Österreich: über Bonus Nr. 3551 Abfälle und geleerte Säcke müssen in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften behandelt werden
Lieferform:	25 kg Papiersack (42 pro Palette)
Zertifikate:	EMICODE EC1

Beachten Sie die Hinweise auf unserem Sicherheitsdatenblatt



Bona H660

ZEMENTÄRE BODENSPACHTELMASSE

Perfekt für große Flächen

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Untergrund muss den Forderungen der DIN 18356 Parkettarbeiten / 18365 Bodenbelagsarbeiten genügen. Unter anderem muss er eben, dauertrocken, sauber, rissfrei, zug- und druckfest und nicht zu glatt oder zu rau sein. Er ist ggf. fachgerecht vorzubereiten. Untergründe sind mit Bona D515, D520, R590 oder R590 Plus (R590,

R590 Plus immer absanden) zu behandeln. Große Unebenheiten, Vertiefungen, Löcher o. ä. müssen zuvor mit Bona H610 verfüllt werden. Zur Vermeidung von Schallbrücken sind die Bona Expansion Strips zu verwenden.

GEEIGNETE UNTERGRÜNDE

- Zementestriche (CT) gem. EN 13813
- Calciumsulfat-(fließ-)estriche (CA) gem. EN 13813
- Gussasphaltestriche (AS), IC10 gem. EN 13813 (ausreichend abgesandet), max. 5mm Schichtdicke
- Magnesia- und Steinholzestriche
- Fest verschraubte OSB/2, OSB/4- oder Span-Verlegeplatten P4 und P6
- Andere trockene und verlegereife Untergründe

VERARBEITUNG

Bona H660 ist bei Temperaturen von über +5°C zu verarbeiten. In einem sauberen Gefäß gibt man sauberes, kaltes Wasser vor. Danach wird das Spachtelmassenpulver mit einer Rührmaschine (max. 600 U/min) zu einem klumpenfreien Ansatz eingerührt. Nach einer Reifezeit von ca. 3 Minuten nochmals maschinell umrühren. Die Masse wird innerhalb der Verarbeitungszeit von ca. 30 Min. auf den Untergrund aufgetragen und mit einem Rakel verteilt oder ggf. mit der Glättkelle geglättet.

Mischungsverhältnis:

Spachtelmasse = ca. 6,5 - 7 Liter Wasser + 25 kg Spachtelmassenpulver

Achtung: Beim Einsatz unter Parkett mit max. 6,5 Liter Wasser anrühren. Für Schichtdicken über 10 mm bis max. 20 mm kann die Spachtelmasse mit scharfem Sand (0,3 –

0,8 mm) gestreckt werden (8 kg auf 25 kg Pulver). Dieser Zuschlag wird als letzte Komponente eingerührt. Bei größeren Schichtdicken kann ein Entlüften mit einer Nadelwalze sinnvoll sein. Die Zugabe von Quarzsand verlängert die Trockenzeit.

Ein evtl. Nachspachteln mit Bona H660 wird am besten dann durchgeführt, wenn die erste Schicht begehbar, aber noch feucht ist. Sollte die erste Schicht trocken sein, ist eine Zwischengrundierung, z. B. mit Bona D515 erforderlich.

Abbindende Schichten sind unbedingt vor zu schneller Austrocknung, z. B. durch direkte Sonneneinstrahlung, Zugluft oder hoher Raumtemperatur zu schützen! Die verwendeten Werkzeuge müssen sauber sein. Beachten Sie auch die speziellen Verarbeitungshinweise der Parkett- bzw. Bodenbelagshersteller.



Bona H660

ZEMENTÄRE BODENSPACHTELMASSE

Perfekt für große Flächen

VERBRAUCH

Ca. 1,4 kg/(m²/mm)

WICHTIGE HINWEISE

- Die Trockenzeit der Spachtelmasse hängt insbesondere von dem Raumklima, der aufgetragenen Schichtstärke sowie der Saugfähigkeit des Untergrundes ab. Hohe Temperaturen, geringe Luftfeuchtigkeit und stark saugende Unterböden beschleunigen die Trocknung, niedrige Temperaturen, hohe Luftfeuchtigkeit und schwach saugende Unterböden verlangsamen sie. Auf eine ausreichende Belüftung ist zu achten, um den Feuchtetransport zu gewährleisten
- Nicht geeignet für erdreichberührte Untergründe mit nachstoßender Feuchtigkeit.
- Unter Parkett mind. 2 mm spachteln
- Ab 1 mm für Stuhlrollenbelastung geeignet (DIN EN 12529)
- Die lokalen Anforderungen, relevanten Normen und Verarbeitungsrichtlinien sowie Hinweisblätter (BEB, TKB) sind zu beachten
- Beachten Sie auch die Verarbeitungshinweise der entsprechend zusätzlich verwendeten Bona Produkte
- Vermeiden Sie den Kontakt der Spachtelmasse zu metallischen Heizrohren! Es besteht Korrosionsgefahr.
- Zur Erhöhung der Zug- und Biegefestigkeit, können die Bona Fibers hinzugegeben werden
- Nur für den Innenbereich!

Bitte unbedingt beachten:

Von uns unterbreitete Vorschläge und Empfehlungen werden sorgfältig auf Basis unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen und der uns zur Verfügung gestellten Informationen erstellt. Aufbau- und Verarbeitungsvorgaben erfolgen nach bestem Wissen, erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und befreien nicht von der eigentlichen Prüfung der Vorschläge und Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Einsatzbereich (z. B. durch Anlegen von Probeflächen gem. DIN 18356). Das Beachten von Hinweisen auf Verpackungen, Etiketten, technischen Informationsblättern, Bedienungs-, Ver- und Bearbeitungsanweisungen sowie Kennzeichnungen und einschlägigen technischen Richtlinien und Normen und die Ausführung der Arbeiten durch einen gewerblichen Verarbeiter nach den entsprechenden Vorschriften wird vorausgesetzt. Mit dem Erscheinen dieser Hinweise verlieren alle vorausgegangenen Produktinformationen zu diesem Produkt ihre Gültigkeit.

Service Telefonnummer Deutschland: 0 800 2662349

Service Telefonnummer Österreich: 0 800 225282